

## Für ein gutes Gelingen der Arbeit beachte bitte folgende 5 Hinweise:

### 1 Werkzeug

Damit die Sägelinien perfekt ausgesägt werden können, benötigst du eine Hand-Laubsäge mit dazu passenden Laubsägeblättern, ein Sägebrett und eine Zwinde zur Befestigung am Tisch.



### 2 Sägeblätter

Das Sägeblatt sollte nicht zu fest aber auch nicht zu locker eingespannt werden. Achte hierzu auf die Anleitung Deiner Laubsäge. Da das Birkensperholz relativ weich ist und auch kaum splittert, eignen sich feinere Sägeblätter, wobei Anfänger auch mit etwas stabileren Sägeblättern beginnen können.

### 3 Holzplatte aufteilen

An den vorgelaserten Linien entlang können die einzelnen Figuren mit der Laubsäge erstmal in handliche Einzelholzplatten zersägt werden. So entsteht schon ein erstes Gefühl für das Material und die einzelnen emoji® lassen sich so einfacher aussägen.

### 4 Motive aussägen - Entlang der grünen Linien innerhalb der emoji®

Zuerst werden die Innenteile in den Motiven ausgesägt. Die schon in der Holzplatte vorgebohrten Löcher erleichtern das Aussägen der Innenbereiche innerhalb der Motive. Durch diese Löcher wird das Sägeblatt vor dem Einspannen hindurchgeführt. Ist der Teilbereich ausgeschnitten, wird das Sägeblatt wieder gelockert und aus der Öffnung entfernt.

### 5 Motive aussägen - Entlang der grünen Aussenlinien

Nachdem die grün markierten Innenbereiche der Motive ausgesägt wurden, wird nun der Außenrand sorgfältig ausgesägt. Danach mit Schleifpapier die Außenkanten noch etwas nachschleifen.

## Häufig gestellte Fragen:

### Trotz dass ich ein Laugsägeblatt eingespannt habe, kann ich nicht damit sägen, woran liegt das?

Vielleicht ist ja das Sägeblatt falsch herum eingesetzt? Das kannst du ganz einfach prüfen: Wenn du seitlich auf das Sägeblatt schaust, müssen die Zähne auf alle Fälle nach unten zum Griff der Säge zeigen. Ein falsch eingelegtes Sägeblatt bemerkst du auch, wenn du mit dem Finger ganz leicht an der Sägeblattkante entlang nach unten streifst (ganz ganz vorsichtig). Wird der Finger gestoppt, ist das ein Zeichen dafür, dass das Sägeblatt falschherum eingelegt wurde. Dreh dieses um und versuche es nochmals. Nun sollte der Finger ruckelfrei nach unten gleiten.

### Die Laubsäge will nicht richtig sägen, woran liegt das?

Es kann hierfür verschiedene Gründe geben:

- Das Sägeblatt ist stumpf oder wird heiß – ersetze das Sägeblatt durch ein Neues.
- Das Sägeblatt ist nicht richtig eingespannt, es sitzt zu fest oder zu locker - Sägeblatt neu einspannen und ggfl. auf die Herstellerangabe achten.
- Das Sägeblatt verkantet sich beim Sägen – keine zu starken Richtungsänderungen ausführen, lieber nochmals etwas zurück fahren und nochmals sanft in die Kurve sägen.